

PRESSEINFORMATION

Freigabe:

Anlagen:

Beleg erbeten

Infostelle

Industrieverband
Massivumformung e. V.

Goldene Pforte 1
58093 Hagen, Deutschland

Telefon: +49 2331 958828
Telefax: +49 2331 958728
E-Mail: orders@metalfarm.de
Internet: www.metalfarm.de

„Zusammenspiel zwischen Zulieferer und Hersteller optimieren“ Hannover Messe: Massivumformung beleuchtet Branchentrends in sieben Fachvorträgen/ Suppliers Convention am Mittwoch, 25. April 2012

Hagen, 19.03.2012

Der Industrieverband Massivumformung e.V. beteiligt sich engagiert am branchenübergreifenden Vortrags- und Diskussionsforum Suppliers Convention auf der Hannover Messe. Am Mittwoch, 25. April 2012, informieren sieben Referenten aus Mitgliedsunternehmen und Verband über neueste Entwicklungen in der Massivumformung mit den Schwerpunkten Produkt- und Prozessinnovationen sowie Systemzulieferung.

„Die Suppliers Convention ist das zentrale Forum, um neue Erkenntnisse über Trends bei Zulieferern und Anwendern zu präsentieren und zu diskutieren“, sagt Dr. Theodor L. Tutmann, Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie (ArGeZ), die Partner der Suppliers Convention ist und in Deutschland zirka 10.000 Zulieferfirmen vertritt.

Denn die Massivumformer stehen vor großen Herausforderungen. Insbesondere der Trend zum Leichtbau erfordert konstruktiv und verarbeitungstechnisch neue Konzepte. Innovative Werkstoffe und Verarbeitungsverfahren müssen integriert werden. „Wer sich im globalen Wettbewerb behaupten will, muss auf Dauer durch Energieeffizienz und Ressourcenschonung die Kosten reduzieren. Dabei können insbesondere auch Systempartnerschaften und Vernetzung hilfreich sein, um das Zusammenspiel zwischen Zulieferer und Hersteller zu optimieren“, erläutert Dr. Tutmann.

Wie können sich die Unternehmen auf diese Entwicklungen einstellen? Wie lassen sich die erforderlichen Produktionsabläufe energie- und kosteneffizient anlegen? Antworten geben die sieben Vorträge des Industrieverbandes Massivumformung: Am Mittwoch, 25. April 2012, 10 Uhr, spricht Stefanus Levermann, Prokurist der Seissenschmidt AG in Plettenberg, über „Zukunftssicherung durch Wissen und Bildung - Strategische Personalentwicklung bei Seissenschmidt“. Um 10.30 Uhr folgt Dipl.-Ing. Andreas Kucharzewski, Forschung und Technik im Industrieverband Massivumformung in Hagen, mit dem Thema „Hochfeste, wirtschaftliche Stahlwerkstoffe für die Massivumformung“.

Am Nachmittag um 14.30 Uhr berichtet Dr.-Ing. Udo Zitz, strategische Projekt- und Kundenberatung bei der Hammerwerk Fridingen GmbH, über den „Einsatz unterschiedlicher Pressenbauarten aus technologischer und wirtschaftlicher Sicht“. Im Anschluss folgt um 15.00 Uhr Götz Sondermann, Leiter Technik Metallumformung der Siempelkamp Maschinen- und Anlagenbau GmbH & Co. KG in Krefeld, mit dem Vortrag „Titan- und Nickelbasislegierungen für die Luftfahrtindustrie“. Um 15.30 Uhr spricht Dipl.-Ing. Jochen Gies, Projektleiter Vertrieb der SMS Elotherm GmbH in Remscheid, über das Thema „SMS Elotherm iZone™, der neue Maßstab für energieeffiziente Induktionsanlagen“. Um 16.00 Uhr berichtet Dipl.-Ing. (FH) Sebastian Frank, Leiter Projekte und Verfahrenstechnik der LASCO Umformtechnik GmbH in Coburg, über „Innovative hydraulische Maschinenkonzepte für die Umformtechnik“. Um 16.30 Uhr referiert Dipl.-Ing. Andreas Wächter, Sales Manager der Sack & Kiesselbach Maschinenbau GmbH in Düsseldorf, über „Prozessoptimierung durch Kaltfließpressen von Steckverzahnungen“.

Die Suppliers Convention findet in Halle 4/Stand D42 statt. Direkt nebenan präsentiert sich der Industrieverband Massivumformung mit 31 Mitgliedsunternehmen auf 850 qm und stellt damit den größten Branchenstand der Zuliefermesse Industrial Supply.

(Zeichen 3.232)

Pressekontakt:

Industrieverband Massivumformung e. V.
Dorothea Bachmann Osenberg
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Goldene Pforte 1, 58093 Hagen
Telefon: +49 (0) 23 31 / 95 88 30
E-Mail: osenberg@metalform.de
www.metalform.de

Industrieverband Massivumformung e. V.

Der Verband der Massivumformung in Deutschland vertritt mit seinen 120 Mitgliedsunternehmen die Interessen der Branche mit einem Umsatz von 6,5 Milliarden Euro und knapp 30.000 Beschäftigten. Eine zentrale Aufgabe ist die Organisation der überbetrieblichen Zusammenarbeit der meist mittelständischen Mitgliedsfirmen mit dem Ziel, gemeinsam die Wettbewerbsfähigkeit der einzelnen Unternehmen zu steigern. Die Massivumformung in Deutschland ist Technologieführer und nach China weltweit größter Produzent von massivumgeformten Bauteilen.

